

Stillste Stund "Untertage"

Visit "[Untertage](#)" on MotoLyrics.com

Wir graben Untertage,
Denn wir haben mit der Welt dort oben nichts gemein.
Im Schacht Untertage,
Denn wir suchen nach der Wahrheit in Lehm und Stein.

Doch es ist nicht alles Gold, was glänzt!
Und leider ist nicht alles tief, was schwarz ist.
Nein!
Leider nein.

Wir graben Untertage,
Und mag der Untergrund der Welt so tief noch sein.
Im Schacht Untertage,
Lächter um Lächter, Stein um Stein.

Und so manches Schwarz gibt vor, tief zu sein.
Doch setzen wir den Bohrer an, treffen wir auf
schnell den Stein!
Auf schnell den Stein.

Du fürchtest, wir könnten am
anderen Ende in den Himmel fallen?
Keine Angst, mein Freund! Keine Angst!
Mit jedem Pickelschlag, mit jedem Steinsplitter,
der herausplatzt und durch die Luft geschleudert wird,
mach Dir klar:

Der Himmel will uns nicht!
(Der Himmel will uns nicht!)
Und wenn die Erde über uns
zusammenbricht...

Der Himmel will uns nicht!
(Der Himmel will uns nicht!)
Glück auf!
Der Himmel will uns nicht!
(Der Himmel will uns nicht!)
Nein.

Der Himmel will uns nicht!
(Der Himmel will uns nicht!)
Nein!

Lasst die Bohrer Dreck fressen!

1, 2, 3, 4!

Weiter Untertage,
Unsere FÃfÃfÃ,Ã¶rderkÃfÃfÃ,Ã¶rbe kÃfÃfÃ,Ã¶nnten
voller nicht sein.
Im Schacht Untertage,
Denn die Wahrheit liegt dort unten zwischen Lehm und
Stein.

Es ist nicht alles Gold, was glÃfÃfÃ,Ã¶nzt!
Und es ist nicht alles tief, was schwarz ist ÃfÃçâ,-"
ScheiÃfÃfÃ...Ã,e, nein!
Leider nein.

Immer weiter, immer tiefer ÃfÃçâ,-" Abraum!
Immer weiter, immer tiefer ÃfÃçâ,-" Abraum!

Visit [Stillste Stund](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.